



Sicherheitsbelehrung

Gilt für Teilnehmer an einer Prüfung des VUV LG Thüringen / Sachsen



Achtung:	Bevor du versuchst, mit deiner Schrotflinte zu zielen, sie zu laden oder zu feuern, betrachte die Schrotflinte als das, was sie ist: ein gefährliches und kraftvolles Werkzeug.
Grundsätzlich gilt:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Es gelten die Sicherheitsregeln der VSG 4.4 2. Behandle eine Schrotflinte immer so, als wäre sie geladen. 3. Empfehlung: Trage stets Ohren- und Augenschutz, wenn du schießt. 4. Entsichere die Flinte erst, wenn du in Schussposition bist bzw. auf Anweisung der Prüfer. 5. Lege deinen Finger niemals auf den Abzug, bevor du schussbereit bist. 6. Wenn du nicht in Schussposition bist, halte den Lauf immer nach oben. Niemals in Richtung der Prüfer bzw. der anderen Prüfungsteilnehmer. (Ausnahme: Bei Regen, Schneefall und Graupelschauer kann alles bei entladener Waffe umgekehrt durchgeführt werden.) 7. Die Richter weisen explizit auf den Schussbereich hin. 8. Die Waffe wird erst auf Anweisung der Prüfer geladen und auf Anweisung der Prüfer entladen. 9. Die Schussabgabe erfolgt ausschließlich auf Anweisung der Prüfer.
Welche Anschlagsart ist gefordert?	<p>Jagdlicher Anschlag ist verpflichtend!</p> <p>d.h.: Ziehe den Schaft fest an deine Schulter heran. Dein Finger sollte nicht auf dem Abzug liegen, sondern den Griff hinter dem Abzugsbügel mit dem Rest deiner Finger umschließen.</p>
Schlussbemerkungen:	Die Gesundheit der Teilnehmer und der Hunde stehen vor dem Jagderfolg. Jeder Schütze ist für seinen Schuss selbst verantwortlich!
Prüfungsausschluss:	Werden von den Prüfungsteilnehmern die gültigen Sicherheitsvorschriften missachtet oder den Anweisungen der Prüfer nicht Folge geleistet, so liegt die volle Haftbarkeit bei dem jeweiligen Schützen. Die Konsequenz ist der sofortige Ausschluss von der aktuellen Prüfung!

Ort, Datum: Unterschrift:

Im Namen des Vorstandes des VUV e.V. Landesgruppe Thüringen / Sachsen



Viel Suchenglück und Waidmannsheil

